

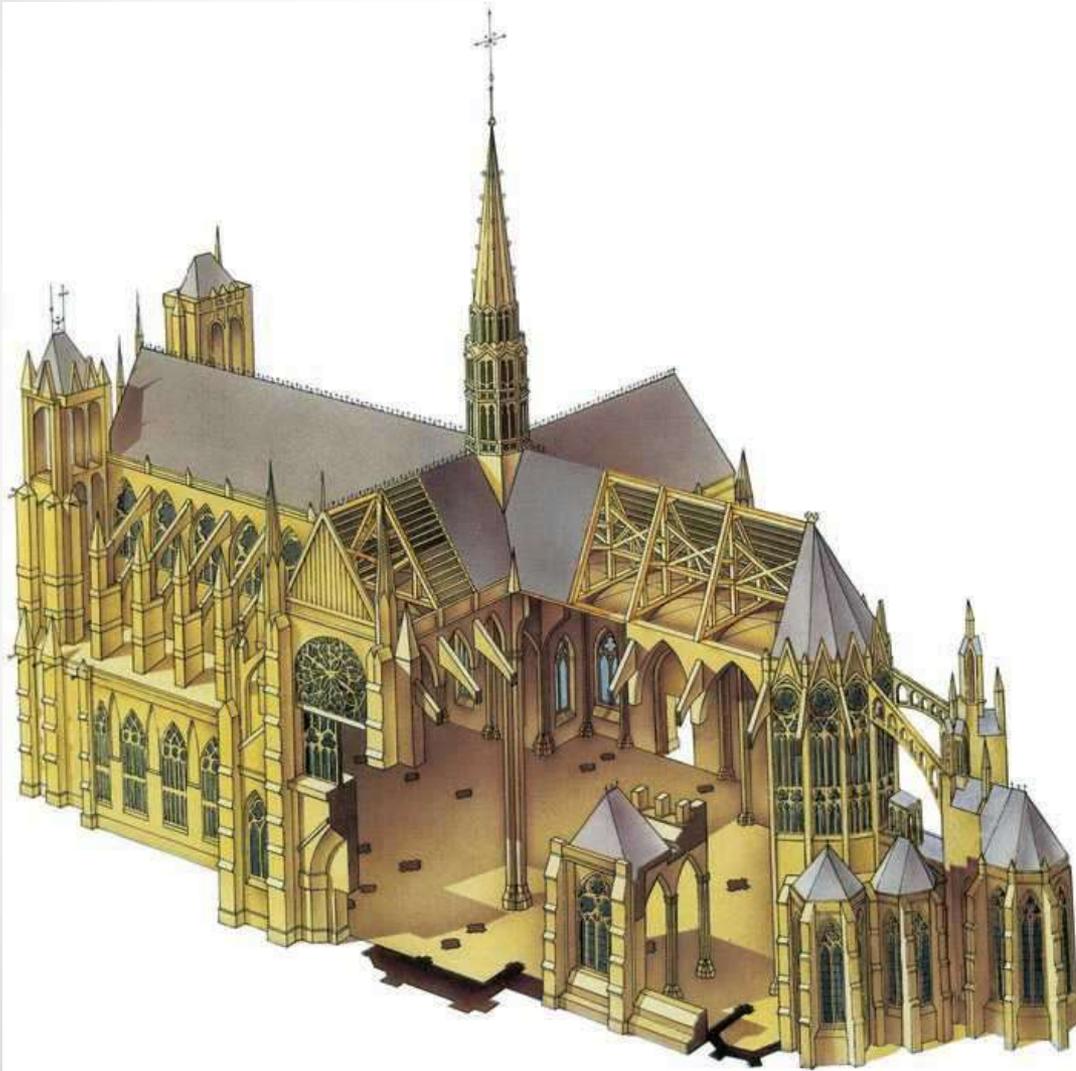
Gotik

Gruppe 233

Evdokimova Anastassia
Ivanova Anastassia
Guseva Anastassia
und Akinschina Angelina

2018

Die Gotik ist eine Stilepoche der europäischen Kunst des Mittelalters.

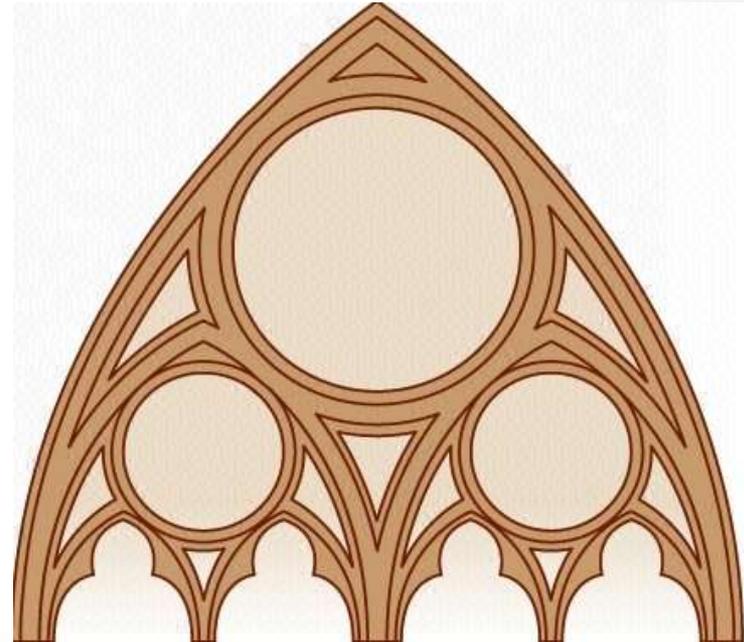
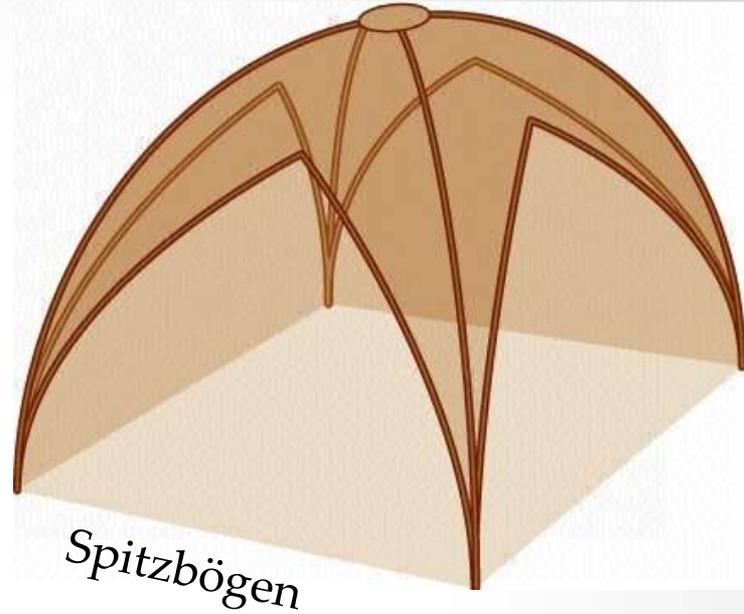
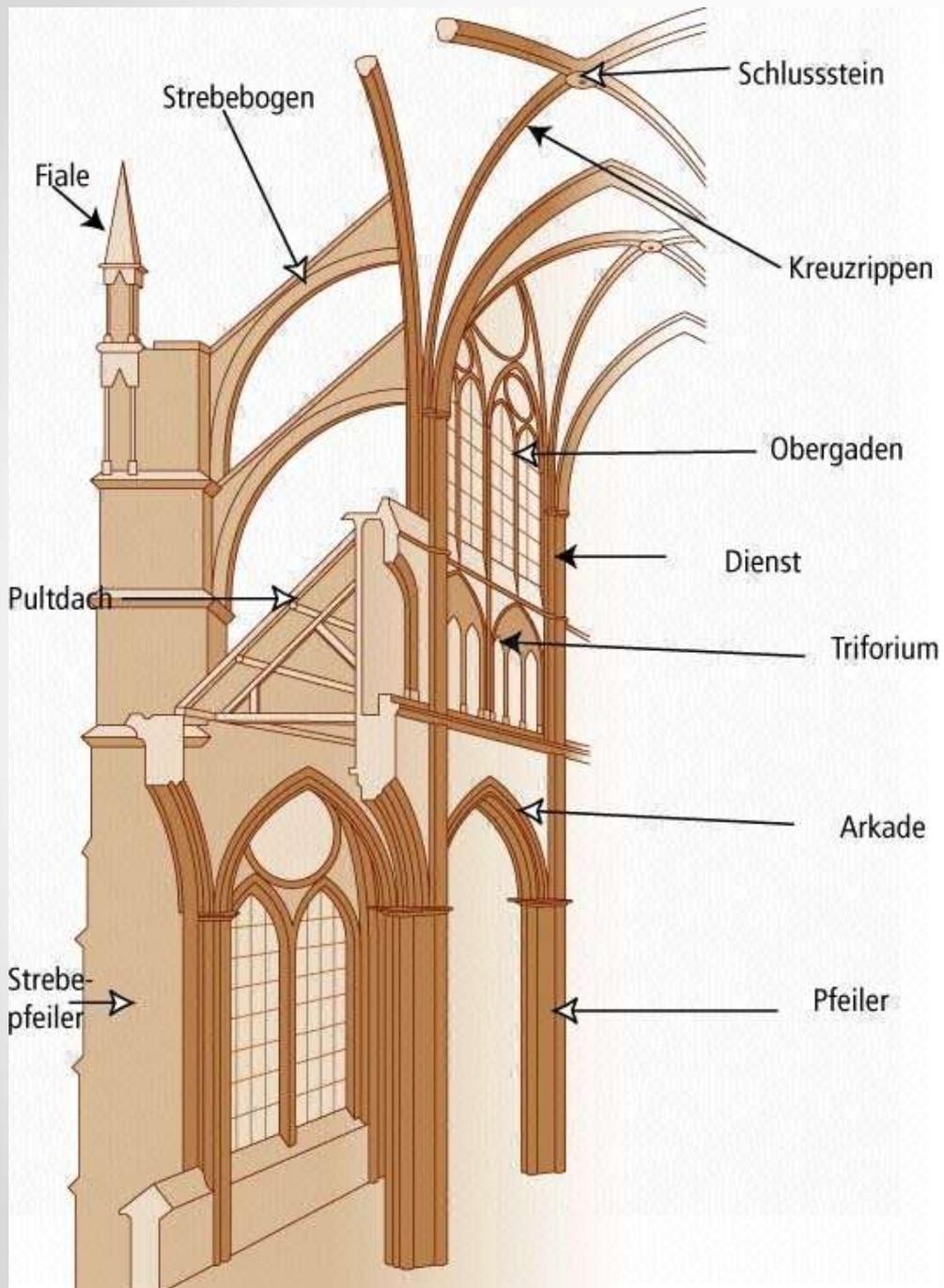


Sie entstand um **1140** in der Île-de-France (Gegend von Paris) und währte nördlich der Alpen bis etwa **1500**.

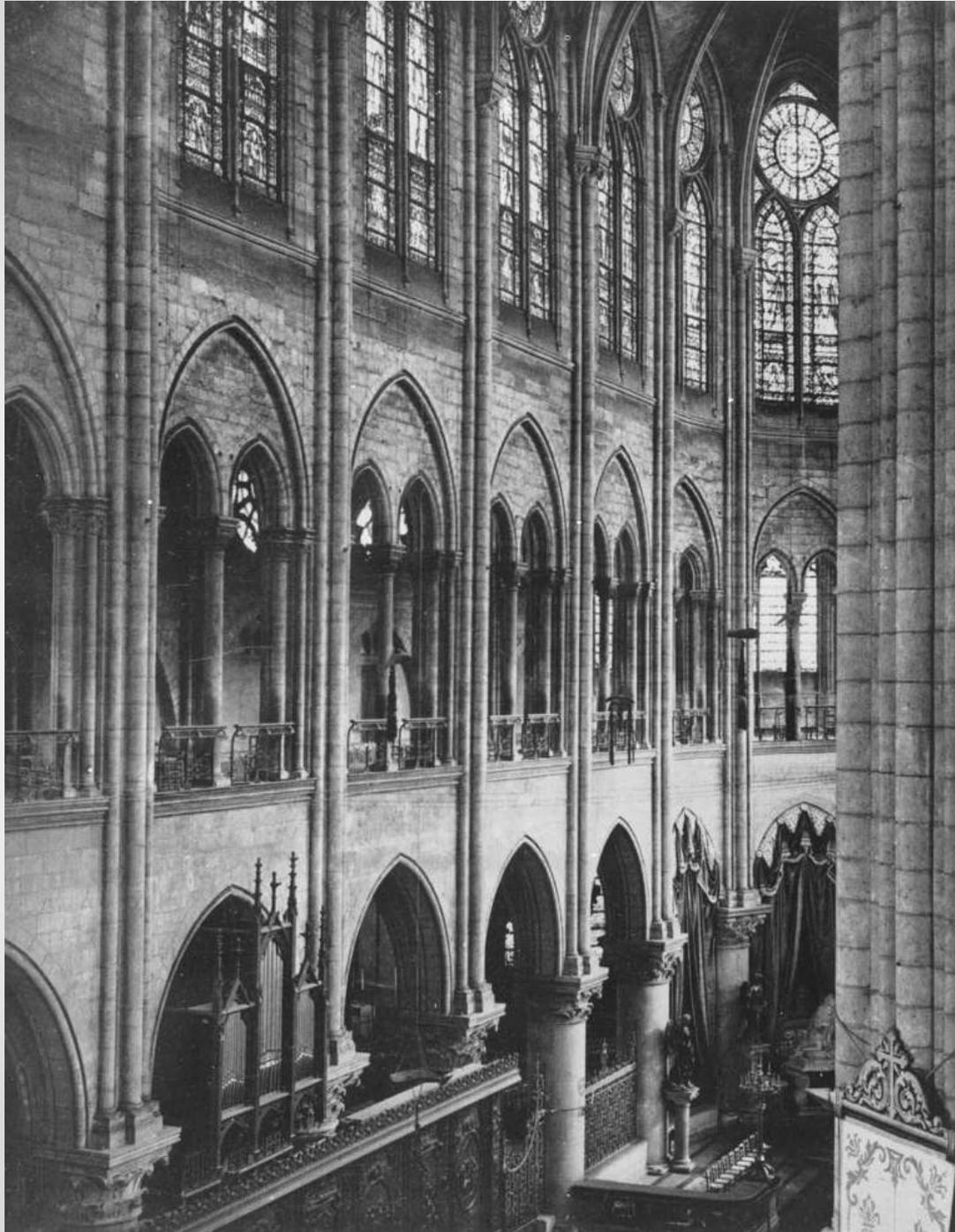
Die Hauptelementen der gotischen Architektur:

- Spitzbögen
- Arkbutane – offene Bogen;
- Säulen, die als stützen für Spitzbögen dienen.

Weitere Konstruktive Merkmale sind vertikale Vorsprünge - Strebebepfeiler, Kreuzgewölbe, geschnitzte Giebel - Wimpergs, Spitzen durchbrochene Türme – Pinakli, Spitzfenster und Portale.



Maßwerken



Die Bezeichnung
“**Gotik**„ (v. ital. gotico -
fremdartig, barbarisch)
abgeleitet von der
Bezeichnung des
Germanenstammes
der Goten und wurde
geprägt in der
Renaissance vom
italienischen
Kunsttheoretiker
Giorgio Vasari.



Die mittelalterliche Kunst ist fremdartig, barbarisch und wirr!

Giorgio Vasari
(30. Juli 1511 - 27. Juni 1574)

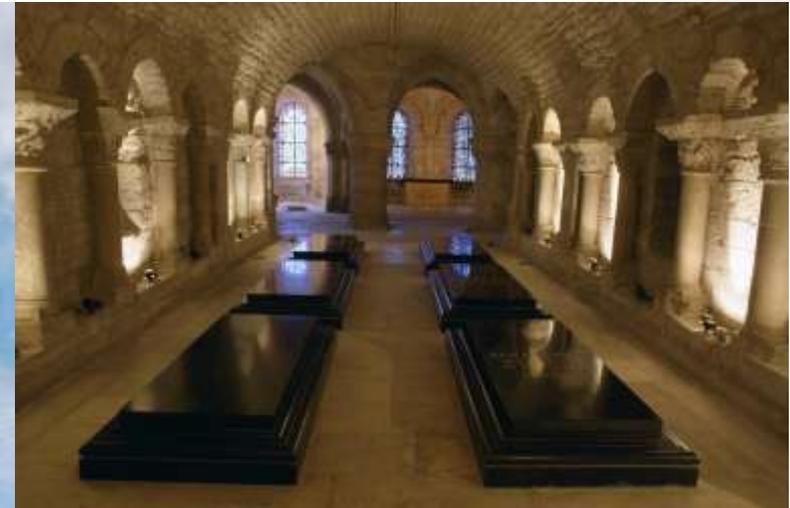
Diese Architektur symbolisiert Unendlichkeit und äußert greifbar alles, was mystisch und geheimnisvoll ist, was in der Seele jedes Menschen ist.



Gotik hat Glas, Stein und helle Farben von Wandmalereien und Glasmalereien in sich vereint.

Entstehung des Gotik-Stils in Frankreich

Die Abteikirche von Saint-Denis nördlich von Paris ist der Gründungsbau der Gotik. Die ehemalige Abteikirche Saint-Denis war seit dem 8. Jh. Grablege fast aller französischen Könige.



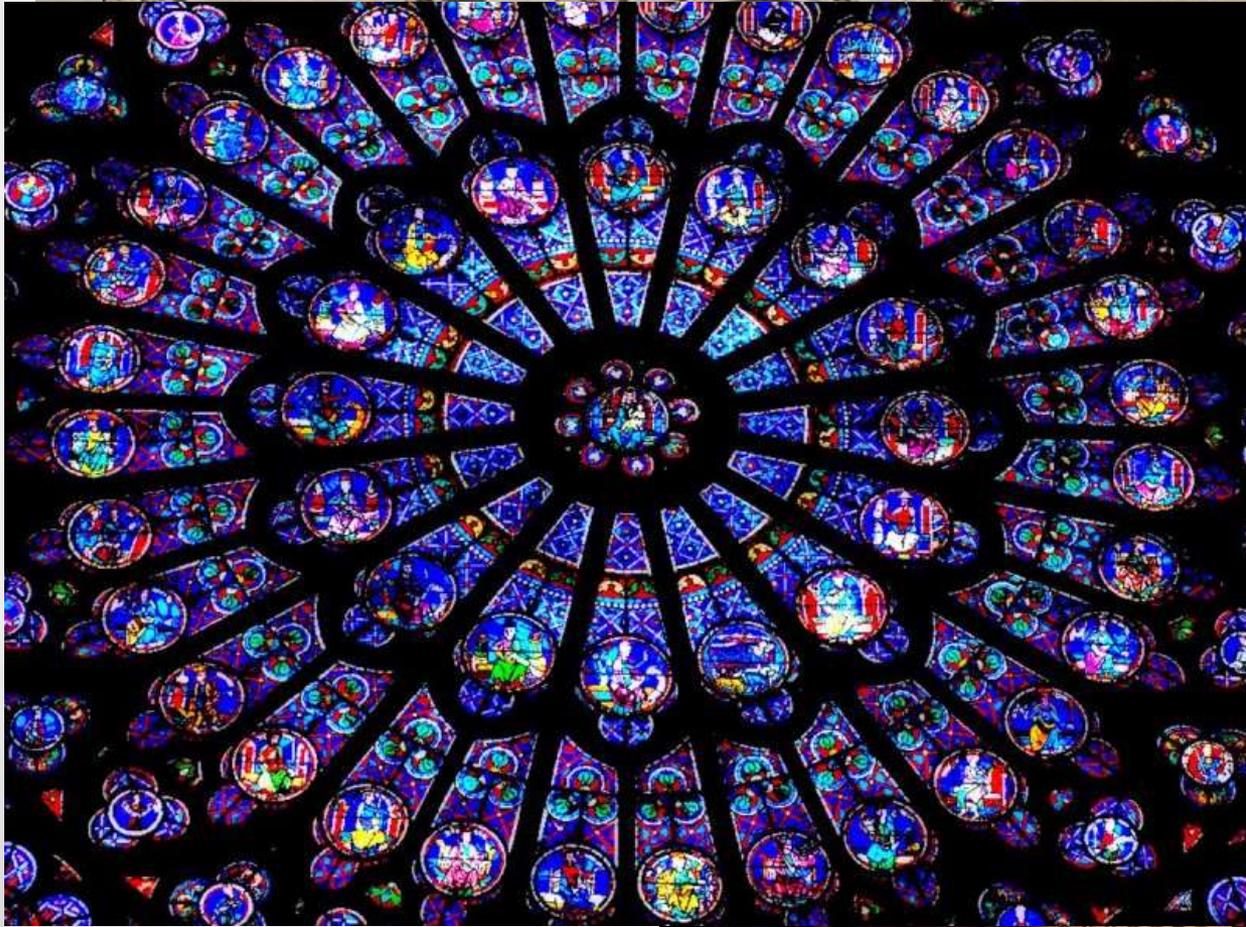
Zwischen 1211 und 1300, auf dem Höhepunkt der gotischen Architektur, wurde **die Kathedrale Notre Dame** („Unsere Liebe Frau“) in Reims erbaut.







Die Kathedrale Notre-Dame in Paris befindet sich auf der Île de la Cité und gehört zu den beeindruckendsten Beispielen gotischer Architektur. Mit dem Bau begann man **1163**, allerdings dauerte der Bau insgesamt 150 Jahre.

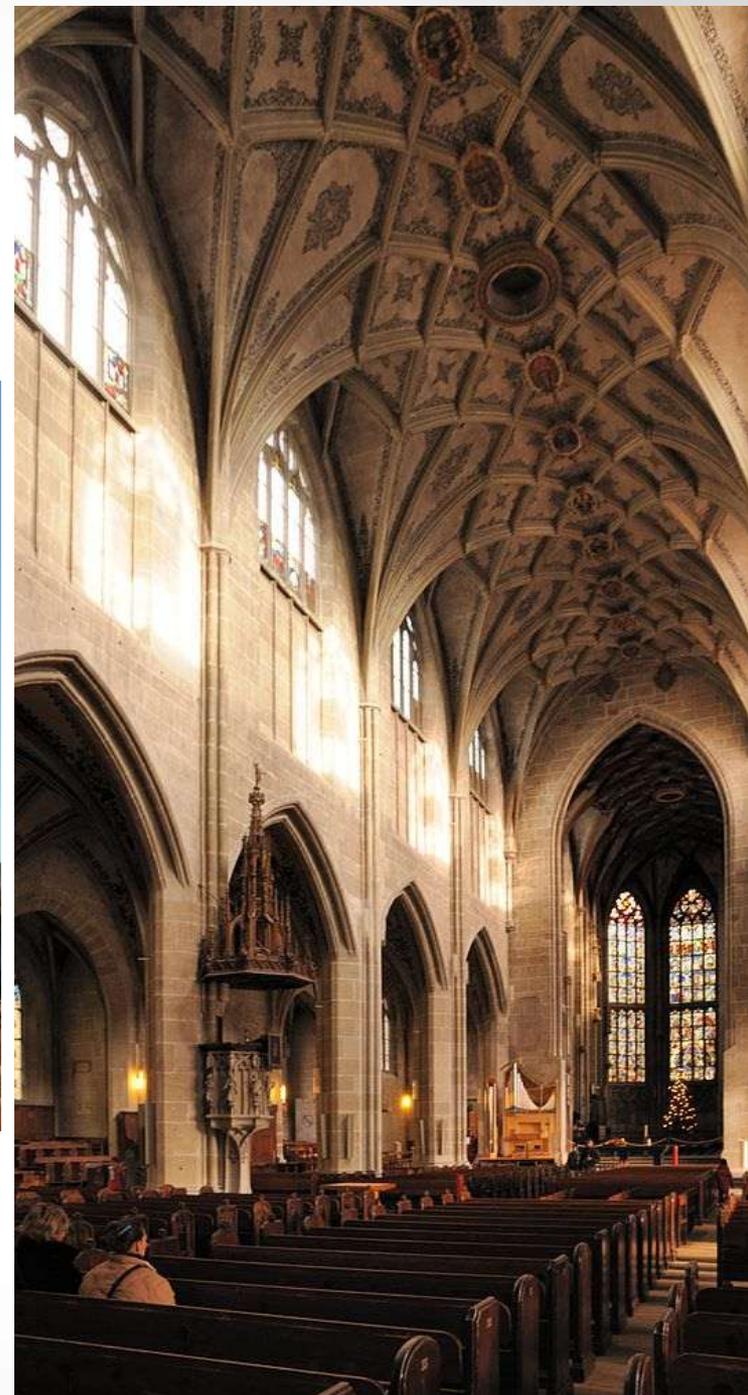


Der Kölner Dom wurde ab 1248 nach den Vorbildern der Kathedralen von Amiens und Beauvais gebaut.





Das Münster St. Vincent in Bern ist der bedeutendste Sakralbau der Schweiz. Das Gotteshaus wurde 1421 von MATTHÄUS ENSINGER im Stile der Gotik begonnen.



Norddeutsche **Backsteingotik** verdankt ihre Existenz dem Mangel an geeignetem Baumaterial. So entstanden originäre, äußerlich weniger reich verzierte Sakral- und Profanbauten, die bis heute das Stadtbild Norddeutschlands prägen.





Zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurden gotische Fans versucht, die gotischen Formen der viktorianischen Periode wiederzubeleben.

Dieser Strom, der der Welt die *Tower Bridge*, das Schloss *Neuschwanstein*, den *Westminster Palast* und andere Meisterwerke der Architektur schenkte, wurde als **Neogotik** bezeichnet.





Danke für die
Aufmerksamkeit